

Wegekreuz „Im Schneeberg“ beim Duppacher Maar

Schlagwörter: [Wegkreuz](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Duppach

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Wegekreuz "Im Schneeberg" beim Duppacher Maar
Fotograf/Urheber: Paul Surges



Dieses Basalt-Kreuz ist ebenfalls ein Grabkreuz (Lehrer Familie Dohm / Erster Lehrer des Dorfes) vom Duppacher Friedhof und wurde von Eberhard Schmitz aufgestellt. An dieser Stelle standen schon mehrere Holzkreuze, die mit den Jahren zerfielen. So wurde das erste bekannte Holzkreuz von Heinrich Fischbach, Stellmacher in Duppach, errichtet, und später durch ein neues Holzkreuz von Matthias Weber ersetzt. Es soll an die Sage über die Erbauung der ersten Kirche in Duppach erinnern, wonach an dieser Stelle die Kirche entstehen sollte. Als nun die Baumaterialien immer wieder in der Nacht vom Berg in den Ort zurück wanderten, sah man das als einen Fingerzeig Gottes an und erbaute die erste Kirche beim jetzigen Friedhof in der Ortsmitte.

(Paul Surges, 2024)

Wegekreuz „Im Schneeberg“ beim Duppacher Maar

Schlagwörter: [Wegkreuz](#)

Straße / Hausnummer: Im Flürchen

Ort: 54597 Duppach / Rheinland-Pfalz

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Koordinate WGS84: 50° 15 32,97 N: 6° 32 51,47 O / 50,25916°N: 6,54763°O

Koordinate UTM: 32.325.202,07 m: 5.570.323,15 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.539.095,36 m: 5.569.378,70 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Paul Surges, „Wegekreuz „Im Schneeberg“ beim Duppacher Maar“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-346069> (Abgerufen: 23. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

